

Ueber die Reaction des Jod's auf essigsäures Kali und andere Salze und organische Stoffe;

vom
Apotheker Voget
 in Heinsberg.

Bekanntlich machte Herr K. von Grundner in Nürnberg kürzlich die Beobachtung (welche Herr Buchner jun. bestätigte *), dass, wenn Jod mit essigsäurem Kali zusammengerieben wird, eine schöne *indigoblaue Färbung entsteht*. Nachdem ich mich von der Wahrheit dieser Angabe durch den Versuch überzeugt hatte (deren Erklärung zur Zeit noch nicht klar ist), unternahm ich nachstehende Reactions - Versuche, um zu ermitteln, ob noch andere Salze eine gleiche Färbung wie das *Kali acetic.* hervorbrächten.

Die grosse Verschiedenheit der entstandenen Farbenmische war wirklich auffallend, und nicht ohne Interesse dürfte es in chemischer Hinsicht seyn, die neu entstandenen Jodverbindungen kennen zu lernen.

Versuche mit Brom würden vielleicht nicht minder interessant seyn. Jedenfalls könnte das Jod in vielen Fällen ein Mittel werden, die Identität eines organischen Stoffes oder Salzes zu constatiren.

*) Buchner's Repert. für die Pharmac. Nr. 33. 2te Reihe.

Reactions - Versuche durch Jod mit verschiedenen trocknen Salzen und org. Stoffen.

1 Gr. Jod trocken gerieben mit 10 Gr. Salz.

Namen der Salze.	Farbe nach dem innigen Zusammenreiben.	Verhalten nach Hinzugießen von kaltem destillirtem Wasser.
<i>Kali aceticum.</i>	Indigoblau, glänzend.	Braun.
<i>Kali nitricum.</i>	Stahlgrau, etwas violett.	Braun.
<i>Kali tartaric.</i>	Blassroth.	Braun.
<i>Kali sulphuric.</i>	Rhabarbergelb. (blass.)	Gelbbraun.
<i>Kali borussicum.</i>	Braungelb.	Olivengrün.
<i>Kali carbonic. crud.</i>	Braun.	Gelblich grau, grauer Niederschlag. <i>idem.</i>
<i>Kali carbonic. dep.</i>	Gelblichbraun.	Grauvioletter Niederschlag.
<i>Kali caustic.</i>	Blassschwefelgelb.	Weiss.
<i>Kali sulphurat.</i>	Farbe der Schwefelmilch.	Schwefelmilch ähnelnder Niederschlag.
<i>Kali carbonic. saturat.</i>	Hellrothbraun.	Gelblichbraun.
<i>Kali muriatic. oxygenat.</i>	Zimmtbraun.	Gelblich.
<i>Kali hydrojodinic.</i>	Schwarzbraun.	Gelblichroth.
<i>Kali muriatic. dep.</i>	Grauviolett.	Gelblichgrün.
<i>Tartar. depurat.</i>	Violettbläulich.	Erdfarbig.
<i>Natrum aceticum.</i>	Schwarz - violett.	Gelblichbraun.
<i>Natr. carbonic. cryst.</i>	Blass rhabarberbraun.	Blassgrüngelb.
<i>Natrum phosphoric.</i>	Graugelblich.	Blassgrüngelb.
<i>Natr. sulphuric. sicc.</i>	Orangegelb.	Hellbraune Lösung.
<i>Natr. sulphuric. dep.</i>	Blassochergelb.	Gelblichgrün.
<i>Natr. muriatic.</i>	Blassorange gelb.	Hellbraune Lösung.

Namen der Salze.	Farbe nach dem innigen Zusammenreiben.	Verhalten nach Hinzugießen von kaltem destillirtem Wasser.
<i>Natr. nitric.</i>	Hellochergelb.	Weiss, etwas ins gelbliche.
<i>Tartar. stibiat.</i>	Gelbviolett.	Palmgrün.
<i>Stib. oxyd. alb.</i>	Rostfarbebraun.	Gelbgrün.
<i>Hydr. muriatic. mit.</i>	Röthlichviolett.	Zinnoberfarbig.
<i>Hydr. muriatic. corrosiv.</i>	Lilla.	Flüssigkeit gelb, graublauer Niederschlag.
<i>Hydr. oxydat. rubr.</i>	Rostfarbenbraun.	Zinnoberfarbig.
<i>Hydr. ammon. muriatic.</i>	Rostfarbigbraun.	Unverändert.
<i>Argent. nitric. fus.</i>	Weissgrau.	Wie Schwefelinilch.
<i>Ferrum sulphur. pur.</i>	Farbe etwas heller geworden.	Weiss, etwas wenig ins Graue.
<i>Zinc. oxydat. alb.</i>	Grauviolett.	Weiss, etwas ins Graue.
<i>Zinc. sulphuric. pur.</i>	Weisslichviolett.	Weiss, etwas ins Gelbliche.
<i>Cuprum sulphuric.</i>	Farbe unverändert.	Grün.
<i>Alum. crud.</i>	Rosenroth (hell).	Grauröthlich.
<i>Ammon. muriatic. martiat.</i>	Citronengelb.	Gelb, etwas ins Röthliche.
<i>Chinin sulphuric.</i>	Umbrabraun.	Braune Ablagerung, Flüssigkeit klar.
<i>Phlorrhizin.</i>	Grauviolett.	Flüssigkeit gelbbraun mit schwarzer Ablagerung.
<i>Cinchonin sulphur.</i>	Zimmtbraun.	Zimmtbraun.
<i>Picrotoxin.</i>	Rothbraun.	Hellbraun.
<i>Morphium acetic.</i>	Rostfarbigbraun.	Röthliche Lösung.
<i>Camphor.</i>	Schwarzbraun.	Flüssigkeit gelblich, mit schwimmenden dunklen Harzflocken bedeckt.

Namen der Salze.	Farbe nach dem innigen Zusammenreiben.	Verhalten nach Hinzugiessen von kaltem destillirten Wasser.
<i>Terpentin-Camphor.</i>	Fleischfarbig.	Gelblichgrau.
<i>Sachar. alb.</i>	Lilla - violett.	Braunviolett.
<i>Sachar. lactis.</i>		Braunviolett, etwas heller als bei Vorstehendem.
<i>Sachar. mannat.</i>	Feucht chocoladefarbig.	Farbe nicht verändert.

Neue Beobachtungen über das Jodamidin;

von

J. L. Lassaigne.

Im Jahr 1833 bezeichnete ich die Verbindung des Jods mit dem innern auflöslichen Theile des Stärkmehls mit dem Namen *Jodamidin* (*Jodure d'amidine*), ich zeigte die Eigenschaft dieser Verbindung, auf welche die Hitze eine so merkwürdige Entfärbung ausübt, wie ich zuerst zu diëser Zeit in einer der Akademie der Wissenschaften übergebenen Abhandlung ausführte.

Die Resultate, welche ich erhielt, bewogen mich, diese Verbindung, gegen die Ansicht einiger Chemiker, als in Wasser löslich zu betrachten, die zu zeigen suchten, dass die blaue Verbindung nur in einem höchst fein vertheiltem Zustande in Wasser suspendirt sey. Meine früheren und neueren Versuche aber bestätigten meine Ansicht.

1) Eine Auflösung von Jodamidin im Monat Juli 1833 dargestellt, durch Versetzen einer Stärkeauflösung, erhalten durch Zerreiben von Stärkmehl mit kaltem Wasser, mit einer Auflösung von reinem Jod, wurde unter Ausschluss des